Vorwort

Kardiale Rhythmusimplantate haben sich seit nicht ganz 70 Jahren vom schlichten Taktgeber zu einem ganzen Armamentarium von Sonden und Geräten für die Behandlung bradykarder und tachykarder Herzrhythmusstörungen sowie bestimmter Formen der Herzinsuffizienz entwickelt.

Die rasante Ausweitung der Indikationen und die heute weit überwiegenden transvenösen Zugangswege führen mitunter dazu, dass wegen des vermeintlich „kleinen“ Eingriffes gerade Herzschrittmacher-Neuimplantationen und -Aggregatwechsel gerne auch jüngeren bzw. auf diesem Gebiet weniger erfahrenen Kollegen überlassen werden. Es gibt kaum einen Kollegen, dem bezüglich dieser Eingriffe nicht die typischen Worte „mach mal eben schnell“ mit auf den Weg gegeben wurden.

Selbst kleine Unachtsamkeiten, aber auch mangelndes Wissen, können jedoch erhebliche Folgen haben. Dies ist bei sachgemäßem Vorgehen oftmals vermeidbar. Aus diesem Grund erarbeiteten die beiden Fachgesellschaften Deutsche Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie (DGTHG) und Deutsche Gesellschaft für Kardiologie, Herz- und Kreislaufforschung (DGK) ein gemeinsames Curriculum, dessen beide ersten Module bezüglich der Herzschrittmacher-ICD- und CRT-Therapie inhaltlich identisch sind. In diesem Buch orientiert sich der Inhalt am herzchirurgischen Curriculum und umfasst die Revisionen als dritten Abschnitt. Im Gegensatz zu den meisten anderen Büchern über die Herzschrittmacher- und ICD-Therapie ist die vorliegende Struktur nicht „aus einem Guss“, sondern folgt den Lehrinhalten der jeweiligen Module. Alle Autoren haben auf diesem Gebiet umfangreiche praktische Erfahrung und sind daran interessiert, diese weiterzugeben. Das Buch bietet zahlreiche Informationen, die die Einarbeitung in das Themengebiet und das Erlangen des Zertifikates vereinfachen. Vielfältige Tipps und Tricks richten sich zudem an durchaus erfahrene Ärzte, die Patienten mit kardialen Rhythmusimplantaten behandeln.

März 2019

Brigitte Osswald